

Erster Bericht DENTAL CAMP CLIFTON MEDICAL CENTER KARACHI

04. Juli 2018

Der durch einen pakistanischen Freund des Vorsitzenden **PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V.** im Oktober 2017 hergestellte Kontakt zu der pakistanischen Hilfsorganisation **AL MUSTAFA TRUST (AMT)** führte nach gegenseitigem Kennenlernen zur Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding, mit dem unser Partner **WE.care e.V.** (DÜSSELDORF) und **AMT** vereinbarten, beginnend mit einem ersten **DENTAL CAMP** im **CLIFTON MEDICAL CENTER KARACHI** langfristig zusammenzuarbeiten.



AMT betreibt in **PAKISTAN** spendenfinanziert 16 Hospitale, die vorrangig ‘the poor and the needy‘ behandeln. Das **CLIFTON MEDICAL CENTER KARACHI** liegt im Süden der 24-Millionenstadt direkt angrenzend an ein Armenviertel mit ca. 200.000 Einwohnern. Unschwer zu erkennen, daß es einen sehr großen Bedarf an jeglicher medizinischer Versorgung gibt.

WE.care e.V., mit seinem Vorsitzenden **Dr. Kashif Chughtai**, dessen Familie pakistanische Wurzeln hat, will langfristig mit befreundeten Zahnärzten, Kiefer- und Gesichtschirurgen und Assistentinnen aus **DEUTSCHLAND** helfen.

PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V. wird so lange unterstützend zur Seite stehen, bis die Vorbereitung und Durchführung der Hilfsprogramme von **WE.care e.V.** eigenständig wahrgenommen werden können.

Spät am 29. Juni trifft das Team aus **DEUTSCHLAND** in **KARACHI** ein, beginnt am 30. Juni mit einer Koordinierungsbesprechung mit dem Personal des **MEDICAL CENTER** und dem Einrichten des Behandlungsraumes.



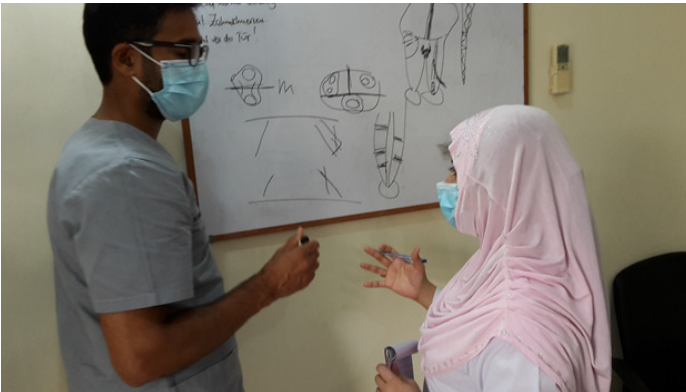
Nach der Opening Ceremony am 2. Juli, bei der sich das Team aus **DEUTSCHLAND** vorstellt und die Ziele des Camps beschreibt, beginnt sofort die Behandlung der ersten Patienten. Am ersten Tag arbeiten Dr. Kashif Chughtai und seine Assistentin Magdalena Pryzbylak alleine, lassen Dr. Gulfam und ihren Helfer Ejaz zuschauen und erläutern ihnen, was sie wie und warum tun.

Bei den im nahen Wohnviertel unter sehr einfachen Bedingungen lebenden Menschen spricht sich sehr schnell herum, daß da ein Team aus **DEUTSCHLAND** kostenlos Zahnbehandlung durchführt. Immer mehr Patienten melden sich an und die ursprünglich geplante Behandlungszeit wird weit überschritten.



Schon am zweiten Tag werden Dr. Gulfam und ihr Helfer Ejaz zunehmend eingebunden.

Sie lernen, mit den ihnen zur Verfügung gestellten Anamnesebögen die Patientendaten und den Zahnstatus aufzunehmen, einen systematischen Behandlungsablauf durchzuführen und werden mit bisher nicht gekannten Techniken vertraut gemacht.



Der Andrang jeden Morgen ist groß. Vor der Anmeldung bildet sich immer eine lange Schlange. Die kostenlose medizinische Versorgung ist für die Menschen ein Segen. Mit **WE.care e.V.** in DEUTSCHLAND

gespendeten Mitteln wird den Patienten der Klinik jeden Tag eine große Familienportion Reis mit Hühnchen und Kartoffeln angeboten, die von den bedürftigen Menschen dankbar angenommen wird.



Zum ersten Mal haben wir bei einem Hilfsprogramm professionelle Medienunterstützung. Der mit Dr. Chughtai befreundete Kameramann Samir Annouri ist ehrenamtlich Mitglied des Teams.

Er filmt und fotografiert und wird der Medienarbeit eine besondere Qualität verleihen. Ein weiterer Bericht wird nach Abschluß des Camps folgen.